

Inhalt

1. Der Offene und Gebundene Ganzt.....	2
2. Verpflegung am Sigena.....	5
3. Schulzweige und Sprachenfolge am Sigena-Gymnasium.....	6
4. Die Sprache Deutsch als Schlüsselkompetenz.....	7
5. Bilingualer Sachfachunterricht am Sigena-Gymnasium.....	8
6. Mittagsaktivitäten, Wahlfächer am Sigena-Gymnasium.....	9
7. Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS).....	10
8. S I G E N A.....	11
9. Die Tutor:innen –wichtige Bezugspersonen für die neuen Fünftklässler:innen.....	12
10. „Schüler helfen Schülern“Schüler:innennachhilfe am Sigena-Gymnasium.....	13
11. Verkehrswege zum Sigena-Gymnasium.....	14
12. Anmeldung.....	15
13. Für Ihre Terminplanung.....	16



1. Der Offene und Gebundene Ganzttag

Neben der Halbtagschule bietet das Sigena-Gymnasium für die Jahrgangsstufen 5 bis 7 auch einen Ganztagsbetrieb an. Er umfasst sogenannte Gebundene und Offene Ganztagszüge, bei denen die Schüler:innen auf verschiedene Weise betreut werden. Wir möchten Eltern und Kinder dabei unterstützen, die Lebensbereiche Beruf-Familie-Schule nach ihren individuellen Bedürfnissen miteinander zu vereinbaren.

Die Offene Ganztageschule (OGT) schließt sich dabei als Form einer qualifizierten Nachmittagsbetreuung an die Halbtageschule an, mit von Lehrkräften betreuter Studierzeit und Wahlfächern für die 5. bis 7. Jahrgangsstufe.

Die Ganztagsklassen in Gebundener Form (GGT) für die 5. bis 7. Jahrgangsstufe bieten eine ganzheitliche Verbindung von Unterricht, Erziehung und Betreuung. Im Ganztagsbetrieb ergibt sich die Möglichkeit, den **Lernprozess zu rhythmisieren**, die Übungs- und Anwendungsphasen auszudehnen, die Methodenkompetenz der Schüler:innen nachhaltig zu verbessern und durch innovative Unterrichtsmethoden, Übungszeiten und ein vielfältiges Wahlfachangebot eigenverantwortliches Lernen zu fördern. Die Fördermöglichkeiten sind deshalb auch und gerade für Schüler:innen mit besonderen Interessen und Begabungen in hohem Maße gegeben, ebenso wie für Kinder, die einer besonderen Betreuung bedürfen.

Wie organisieren wir den Ganzttag?

Beim **offenen Beginn** (7:45 – 8:15 Uhr) kann zusammen mit den Sozialpädagog:innen bei einem kleinen Frühstück der Schultag begonnen werden.

Um 8:15 Uhr beginnt dann der **Unterricht** mit verschiedenen Phasen.

Beim **gemeinsamen Mittagessen** (von Montag bis einschließlich Donnerstag) wird das Gemeinschaftsgefühl und das soziale Lernen gefördert. Es stehen zwei warme Menüs pro Tag zur Verfügung. Die Schüler:innen entscheiden sich jeweils zu Beginn der vorherigen Schulwoche, welche Gerichte sie essen möchten. Selbstverständlich stehen jeden Tag auch **vegetarische** und **schweinefleischlose Gerichte** zur Auswahl.

Eine **längere Mittagspause** schließt sich an. Die Schüler:innen sollen die Möglichkeit einer offenen Freizeit und Lernpause auf unserem großen Pausengelände haben.

Übungszeiten/Studierzeiten werden durch Lehrkräfte betreut. Zudem bieten wir ein vielseitiges Nachmittagsprogramm mit **Wahlfächern**.

Im Gebundenen Ganzttag finden alle diese Elemente rhythmisiert über den Tag verteilt ihren Platz neben den Unterrichtsphasen.

Der Gebundene Ganztag (GGT)



verpflichtend

Montag bis Donnerstag: 8:15 – 16:30 Uhr

Freitag: 8:15 – 13:15 Uhr

Eine entscheidende Grundlage des GGT ist die **Rhythmisierung des Schultages und der Schulwoche**. Hausaufgaben, Freizeit und individuelle Interessen werden ebenso gleichberechtigt in den Schulalltag integriert wie der Fachunterricht.

Doppelstunden ermöglichen intensiveres und gleichzeitig entspannteres Arbeiten als im herkömmlichen 45-Minuten-Takt. Die Schüler:innen haben aufgrund der Doppelstunden weniger Fächer pro Tag, auf die sie sich vorbereiten müssen.

Jeden Morgen stehen ihnen 15 Minuten individuelle Vorbereitungszeit für ihre Fächer zur Verfügung.

Für den GGT haben wir ein eigenes **Intensivierungskonzept** entwickelt, das den laufenden Fachunterricht begleitet und dabei sowohl leistungsschwächere als auch -stärkere Schüler:innen fördern kann. Zudem finden ab der Jahrgangsstufe 6 hier Elemente des bilingualen Sachfachunterrichts ihren Platz. Eine Stunde pro Woche steht für Klassenleiter:innenaufgaben zur Verfügung.

In den **Wahlfächern** wollen wir auf differenzierte Interessen und Begabungen eingehen und diese durch verschiedene Freizeitangebote, Theater und kreatives Arbeiten weiterentwickeln, um so jede(n) Schüler:in in ihrer/seiner Persönlichkeit zu stärken.

Die **monatlichen Kosten für Materialauslagen und Verpflegung beträgt pauschal 70,00 Euro**; sie sind für 11 Monate durch Überweisung (am besten Dauerauftrag) zu entrichten. Darin enthalten sind die Kosten der verpflichtenden Mittagsverpflegung und in Teilen z.B. der Verbrauchsmaterialien für Wahlfächer und Mittagsaktivitäten, Fahrgelder für Ausflüge usw.



Der Offene Ganzttag (OGT)

Montag, Mittwoch und Donnerstag:

mindestens an einem Tag 8:15 – 16:30 Uhr, ansonsten 8:15 – 13:45 Uhr (mit Mittagessen). Einzelne Nachmittagsstunden können dazukommen.

Dienstag: 8:15 – 16:30 Uhr verpflichtender Nachmittagsunterricht

Freitag: 8:15 – 13:15 Uhr

Lernen in einer Klasse des OGT heißt: Die Schüler:innen des OGT bleiben nach dem regulären Unterricht der Halbtagsklasse zur Erledigung ihrer Hausaufgaben und für weitere Aktivitäten in der Schule. Der OGT am Sigena-Gymnasium kann für die Jahrgangsstufen 5 - 7 gewählt werden.

In den **Wahlfächern** am Nachmittag wollen wir auch im Offenen Ganzttag auf differenzierte Interessen und Begabungen eingehen und diese durch verschiedene Freizeitangebote und Wahlfächer, Theater und kreatives Arbeiten weiterentwickeln.

Die **monatlichen Kosten für die Verpflegung betragen 62,28 Euro (verpflichtende Teilnahme am Mittagessen von Montag bis Donnerstag)**. Diese sind für 11 Monate durch Überweisung (am besten per Dauerauftrag) zu entrichten.

Weitere Informationen zur Ganzttagsschule erhalten Sie über das Sekretariat und den Ganztagskoordinator

Dr. Wolf-Martin Hergert, StD
Städt. Sigena-Gymnasium Nürnberg
Gibitzenhofstr. 135

90443 Nürnberg

Telefon 0911 231-7229
Fax 0911 231-10542
Durchwahl -15250

www.nuernberg.de/internet/sigena_gymnasium/



2. Verpflegung am Sigena – Gymnasium



- ❖ Warme Mittagsmahlzeit nach Wahl –
auch vegetarisch oder schweinefleischlos
(Bestellung auch online möglich).
- ❖ Pausenimbiss und Getränke (belegte Brötchen,
Obst, Brezeln...) im Pausenverkauf
- ❖ Kleine Mahlzeiten im Schülercafé
(betreut von Schülern der Oberstufe)
- ❖ Kleines Frühstück ab 7:45 Uhr gemeinsam mit
unseren Sozialpädagogen

3. Schulzweige und Sprachenfolge am Sigena-Gymnasium



Klasse	Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium	Sprachliches Gymnasium
5	Englisch	Englisch
6	Französisch oder Latein	Französisch oder Latein
8	Zusätzliche Profistunden Chemie/Physik/Informatik Keine 3. Fremdsprache	Spanisch oder Italienisch (abhängig von der Interessentenzahl)

Bei der Anmeldung treffen Sie lediglich eine Vorentscheidung bezüglich der Schulzweige.

Endgültig entscheiden müssen Sie und Ihr Kind sich erst Mitte der 5. Klasse (Französisch/Latein) beziehungsweise Mitte der 7. Klasse (Schulzweig).

4. Die Sprache Deutsch als Schlüsselkompetenz

„Die Grenzen meiner Sprache bedeuten die Grenzen meiner Welt.“ Ludwig Wittgenstein

Die Sprache macht Menschsein im Alltag aus: Sprache ist Voraussetzung für Kommunikation und Kultur; sie befähigt zu selbstbestimmtem und verantwortungsbewusstem Handeln und zur künstlerischen Gestaltung menschlicher, gesellschaftlicher, philosophischer und ästhetischer Wirkungszusammenhänge als ein wesentlicher Teil unserer kulturellen Überlieferung und Gegenwart.

Eine gute Sprachbeherrschung ist deshalb die Grundlage für einen erfolgreichen Bildungs- und Studien-/Berufsweg aber auch für eine aktive Teilnahme am täglichen Leben. Erreicht werden kann eine hohe Sprachkompetenz nur, wenn Elternhaus und Schule die Schüler:innen hierbei gemeinsam unterstützen und Anlässe schaffen, sich mit der Sprache Deutsch umfänglich zu befassen.

Neben dem Unterricht versuchen wir durch vielfältige Angebote und Aktionen das Fach Deutsch abwechslungsreich zu gestalten und unsere Schüler:innen im Umgang mit der deutschen Sprache optimal zu fördern, so können wir zum Beispiel verschiedene Varianten und Möglichkeiten anbieten und zielgerichtet nutzen:

- Einführung in die Bücherei/Teilnahme an der Buchausleihe**
- Bibliotheksnutzung mit Entspannungsmöglichkeiten beim Lesen/stille Rückzugsmöglichkeit im Leseck (Ausleihe von Büchern)**
- Projekt „Freies Lesen“ durch Lese-Handapparat in der Bibliothek und rollierende Lesestunden** in der 5. und 6. Jahrgangsstufe: Gewöhnung an selbstständigen Umgang mit Büchern und Förderung der Freude am Lesen (Stärkung der Lesekompetenz)
- Weitere Aktionen rund um die deutsche Sprache durch eine mögliche **SprachAktiv-Förderung/Wechsel mit Sozialtraining** (5. Jahrgangsstufe)
- Zuhörstunden/LesenAktiv** in der 6. Klasse des Ganztags
- Vorlesewettbewerb** in der 6. Klasse
- Mögliche Aktionen rund um den **Welttag des Buches/des bundesweiten Lesetages**
- Möglichkeit der Nutzung von Antolin (online-Programm zur Leseförderung durch kostenlosen Zugang durch die Schule)**
- Theaterspiel-/angebote** mit Theaterpädagogen
- Angebote/Theaterbesuche in der Metropolregion Nürnberg**
- Kooperation mit dem Integrativen Lerntherapeutischem Zentrum** zur individuellen Förderung von Schüler:innen mit LRS/Legasthenie (**Unterstützung beim Deutsch lernen**)
- Unterstützung** von Schüler:innen durch ein Förderprogramm „**Brücken bauen**“ zum **Ausgleich pandemiebedingter Nachteile für Schüler:innen** (gestärkt durch vorhandene Förderinstrumente und eingerichteter zusätzlicher neuer Angebote).
- Lerncoaching im Rahmen des Deutschunterrichtes (Lernen lernen/Arbeitstechniken)**

Unsere **eigene sehr gut ausgestattete Bibliothek** mit einem großen Leihapparat steht allen Schüler:innen von Montag bis Donnerstag offen. Alle Deutschlehrkräfte des Sigena-Gymnasiums geben ihre **Begeisterung für die deutsche Sprache und Literatur**, ihre **Kompetenz bei der Grammatik-Schulung** gerne an unsere Schüler:innen weiter, denn ein **Blick in Bücher** ist immer auch ein **Blick in die Welt**: Wer nicht Kommunikation wagt, der nicht gewinnt. Unterstützt werden sie dabei durch alle anderen Fachlehrkräfte, die in ihrem Unterricht besondere Sprachelemente bzw. ein sinnreiches und formgetreues Lesen einbauen.

Im Namen der Fachschaft Deutsch, Frank Fiebrich (Fachschaftsleitung Deutsch)



5. Bilingualer Sachfachunterricht am Sigena-Gymnasium

Bilingualer Sachfachunterricht bedeutet, dass ein oder mehrere Sachfächer – bei uns derzeit Geschichte und Geographie – zweisprachig, d.h. auf Deutsch und Englisch, unterrichtet werden.

Konkret heißt das, dass sich deutsche und englische Unterrichtsphasen abwechseln. Der reguläre Geschichts- bzw. Geographielehrplan wird erfüllt, aufgrund der Zweisprachigkeit steht aber in diesen Fächern eine zusätzliche Stunde zur Verfügung. Bei Abfragen und schriftlichen Leistungsnachweisen hat der/die Schüler:in immer die Wahl, in welcher Sprache er/sie antworten will. Bewertet wird nur der Inhalt, nicht die sprachliche Leistung. Der Unterricht beginnt in Jahrgangsstufe 6 im Gebundenen Ganztag (GGT) mit dem Erweiterten Fremdsprachenunterricht (EFU) als einstündige Vorbereitung auf den eigentlichen Bilingualunterricht in Klasse 7 im Fach Geographie (ebenfalls nur im GGT) und in den Jahrgangsstufen 8 und 9 im Fach Geschichte.

Anders als an den meisten Gymnasien in Nürnberg ist unser Ansatz, alle drei Unterrichtsstunden in 7, 8 und 9 als bilinguale Einheit zu unterrichten, das heißt im regulären Klassenverband und von einer Lehrkraft.

An vielen anderen Gymnasien handelt es sich beim bilingualen Angebot um eine – vom regulären Sachunterricht losgelöste – zusätzliche Stunde am Nachmittag, die u.U. Schüler:innen aus verschiedenen Klassen mit einer beliebigen Bilinguallehrkraft zusammenbringt.

Wir hingegen setzen EINE Lehrkraft in den vollen DREI Stunden ein. Die Schüler:innen bleiben dabei im Klassenverband. Das heißt, dass tatsächlich drei Stunden bilingual unterrichtet werden und nicht nur eine, wie an anderen Schulen. Außerdem kommt es nicht zu Abstimmungsproblemen zwischen dem deutschen Sachfachunterricht am Vormittag (der unter Umständen in drei verschiedenen Klassen von drei verschiedenen Lehrkräften gehalten wird) und der bilingualen Zusatzstunde am Nachmittag (von einer vierten Lehrkraft).

Wir müssen allerdings dazusagen, dass wir ebenso wenig in die Zukunft sehen können, wie Sie jetzt schon festzulegen in der Lage wären, auf welchen Schulzweig Ihr Kind in Jahrgangsstufe 8 gehen soll. Denn in drei Jahren steht für die 8. Klasse die Entscheidung an, ob Ihr Kind verstärkt Chemie und Physik oder eine dritte Fremdsprache erlernen soll. Angesichts dieser Entscheidung werden die 8. Klassen zusammengesetzt.

Unser Plan ist, zwei der vier Klassen weiterhin so zu unterrichten, wie es oben beschrieben wurde.

Das Wahlverhalten kann aber auch dazu führen, dass einige wenige Bilingualschüler:innen bis zum Ende der 9. Jahrgangsstufe dann zwei Stunden deutschen Geschichtsunterricht und eine zusätzliche Stunde Bilingualunterricht bekommen, wenn möglich allerdings aus der Hand einer Lehrkraft.

Wir nehmen ordentlich Lehrerstunden in die Hand, um dieses Konzept zu realisieren. Unsere Erfahrungen sind durchweg positiv, dass es uns leichtfällt, dies zu tun.

Schließlich werden die Schüler:innen zusätzlichen 1½ bis 2 Wochenstunden Englisch ausgesetzt – wenn man davon ausgeht, dass mindestens die Hälfte des Unterrichts in der Fremdsprache stattfindet. Sie üben und vertiefen dabei ihre sprachlichen Fähigkeiten außerhalb des regulären Englischunterrichts, ähnlich wie später von ihnen erwartet wird, im Beruf oder an der Uni auf Englisch zurechtzukommen.

Der wiederholte Wechsel zwischen den Sprachen entspricht ebenfalls der späteren Alltagssituation und hilft, die Zurückhaltung, sich in der Fremdsprache auszudrücken, zu überwinden. Da die sprachliche Leistung ohnehin nicht benotet wird, darf man hier also völlig entspannt Fehler machen.

Bei Fragen stehen Ihnen die Bilinguallehrkräfte gerne zur Verfügung:

Herr Braun, Frau Bröse, Frau Çelenk, Herr Hergert und Herr Rajković-Hanke



6. Mittagsaktivitäten, Wahlfächer am Sigena-Gymnasium

Mittagsaktivitäten:

- Tischtennis
- Sport und Spiel
- Ballspiele
- Aquariumsgestaltung und -pflege
- Musikinstrumente (Unterricht durch die Musikschule No.1)
- Küchenorgateam
- ...

Wahlfächer:

Sportlicher Bereich:

- Volleyball
- Wasserball/Schwimmen
- Segeln
- Ballspiele und Fußball
- ...

Naturwissenschaftlich-technologischer und künstlerischer Bereich:

- Roboterbau und -programmierung
- Werken
- Theater
- Chor
- ...

Ruhige Aktivitäten:

- Schach
- Kochen und Backen
- ...

7. Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)

Die „Jugendsozialarbeit an Schulen“ (JaS) informiert, berät und unterstützt Schüler*innen und Schüler sowie deren Eltern und Lehrkräfte direkt vor Ort an der Schule. JaS kooperiert Innerhalb der Schule mit Schulleitung und Lehrkräften und außerhalb der Schule mit allen relevanten Beratungs-, Jugendhilfeeinrichtungen und Fachkräften. JaS plant und führt Gruppenangebote und Projekte,

z.B. zur Förderung der sozialen Kompetenz durch

Als Schüler oder Schülerin kannst Du Dich an JaS wenden,

- bei Streitigkeiten mit anderen Schülerinnen und Schülern
- bei Konflikten mit Lehrerinnen und Lehrern
- wenn es zu Hause nicht gut läuft
- wenn Du in Deiner Clique Stress hast
- bei der Frage, welche Perspektiven Du nach der Schule hast

Die Gespräche sind freiwillig und alles, was wir besprechen, bleibt unter uns.

Als Eltern können Sie sich an JaS wenden „

- bei Schulschwierigkeiten Ihres Kindes oder Problemen in der Schule
- wenn Sie sich Sorgen um Ihr Kind machen
- bei Fragen zur Erziehung
- Sie Unterstützung bei einem Lehrergespräch oder eine Vermittlung zu anderen Behörden wünschen
- wenn Sie einen Ansprechpartner bei familiär schwierigen Lebenslagen suchen

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Kontaktieren Sie mich per E-mail oder Telefon, Wir **können dann gerne einen Gesprächstermin** vereinbaren oder Sie schauen einfach mal vorbei.

Kontakt

Frau Wittmann und Frau Hüser
09111/231-14807 0911/231-14806
Sozialpädagog*innen

8. SIGENA



S wie **Schulgemeinschaft**

- Schulfeste
- Kerzensingen
- SMV
- Erziehungspartnerschaft
- Elternbeirat
- Ehemaligentreffen
- Förderverein
- Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage

I wie **Internationale Schülerschaft und Austauschprogramme,**

z. B. nach:

- Wales
- Frankreich
- Spanien
- Italien

G wie **Ganztagsangebot in offener und gebundener Form**

- für die Jahrgangsstufe 5-7
- sozialpädagogische Betreuung
- Methodentraining
- Tutor:innensystem
- Partner in der Nürnberger Sport- und Kulturlandschaft

E wie **Engagierte individuelle Förderung**

- Sprachaktiv-Plus-Kurs
- Intensivierungsstunden in kleinen Gruppen (Jgst. 5)
- Begabtenförderung
- Lerncoaching (Mittelstufe)
- Motivationsseminar mit individuellem Coaching bis zum Schuljahresende
- Schullaufbahnberatung

N wie **Neu renoviertes, medial gut ausgestattetes Schulgebäude**

- hochwertige technische Ausstattung der Klassen- und Fachräume
- große und denkmalgeschützte Aula für Großveranstaltungen
- neue attraktive Schulbibliothek
- Intensivierungsräume
- Aktivraum für Spiel und Sport
- weiträumiges Sportgelände mit Dreifachsporthalle

A wie **Achtsamer Umgang miteinander**

- gutes Lehrer:innen-Schüler:innenverhältnis
- persönliche Atmosphäre
- Feedbacktag für die Jahrgangsstufe 6
- Sozialtraining
- Fairplayer
- Netzgänger
- Orientierungstage
- Fairtradeschule

9. Die Tutor:innen –wichtige Bezugspersonen für die neuen Fünftklässler:innen



Was sind Tutor:innen?

Tutor:innen sind verantwortungsbewusste und engagierte Schüler:innen der 8. bis 11. Jahrgangsstufe, die dabei mithelfen, dass sich die neuen Kinder an unserer Schule schnell zurechtfinden und wohlfühlen. Sie stehen im engen Kontakt zur/zum Klassenlehrer:in, den Sozialpädagogen, den Verbindungslehrer:innen und zur Unterstufenbetreuung.

Wie unterstützen die Tutor:innen die neuen Fünftklässler:innen?

- Erster Kontakt durch Betreuung der Mitmachaktionen beim Infoabend
- Begrüßung der Kinder am ersten Schultag
- Kennenlertage in der ersten Schulwoche mit Schulhaus-Rallye und Team-Spielen
- Wöchentliche Tutoren-Sprechstunde bei Fragen und Problemen

Welche gemeinsamen Aktivitäten bieten die Tutor:innen den Kindern?

- Während des gesamten Schuljahres (z. B. Tutor:innen-Mittagessen, Tutor:innen-Spielestunde, Schulfest)
- Während des Aufenthaltes im Schullandheim
- Völkerball-Turnier der fünften Klassen

10. „Schüler helfen Schülern“ Schüler:innennachhilfe am Sigena-Gymnasium



Die vielen neuen Unterrichtsfächer führen anfangs oft zu starken Belastungen für Schüler:innen und Eltern. In der 6. Jahrgangsstufe bereitet die zweite Fremdsprache manchmal Schwierigkeiten.

Mit diesem Projekt „Schüler helfen Schülern“, das sich seit vielen Jahren an unserer Schule erfolgreich bewährt, können wir gerade für unsere jüngeren Schüler:innen in den Klassen 5, 6 und 7 eine kostengünstige und effektive Nachhilfe in gewohnter Umgebung anbieten.

Schüler:innen der 8. – 12. Klassen bieten in den Fächern Mathematik, Englisch, Französisch, Latein und Deutsch Förderunterricht an, der einzeln oder in maximal Dreiergruppen in der Schule abgehalten wird. Den Schüler:innen steht für die gemeinsame Arbeit in dieser Zeit ein eigenes Klassenzimmer zur Verfügung.

Die Schüler:innen, die Nachhilfe anbieten, werden fachmännisch eingewiesen und stehen auch in Kontakt mit der/dem jeweiligen Fachlehrer:in. Bei der Auswahl der Nachhilfelehrer:innen wird darauf geachtet, dass diese sowohl fachlich geeignet als auch zuverlässig und sozial kompetent sind. Je Förderstunde beträgt der Unkostenbeitrag für jedes Kind 8 Euro, bei Gruppenunterricht 6,50 Euro.

Schüler:innen, die dieses Angebot wahrnehmen möchten, werden über die Unterstufenbetreuerin Frau Scharrer oder über Frau Gundel vermittelt. Das zur Anmeldung notwendige Formular und weitere Erklärungen zum Anmeldeverfahren erhalten Sie über unsere Homepage unter https://www.nuernberg.de/internet/sigena_gymnasium/nachhilfe.html

Wenn Sie Rückfragen haben oder mehr Informationen zu diesem Projekt wollen, können Sie sich gerne an die Unterstufenbetreuerin Frau Scharrer oder an Frau Gundel wenden.



11. Verkehrswege zum Sigema-Gymnasium

Für die Schüler, die unsere Schule nicht zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen können, gibt es öffentliche Verkehrsmittel, deren Fahrpläne und Verbindungen unter www.vgn.de zu finden sind.

Die Haltestelle „Alemannenstraße“ der Straßenbahnlinie 4 und der Buslinie 68 befindet sich direkt vor unserer Haustüre. Damit haben Ihre Kinder auch eine gute Anbindung aus allen Richtungen der Stadt. Außerdem ist die Haltestelle Vogelweiherstraße (Linie 65/58) in fünf Minuten zu Fuß zu erreichen.

Ausstellung von Fahrkarten

Grundsätzlich ist für die Schülerbeförderung, insbesondere Schulwegkostenfreiheit, die Stadt Nürnberg zuständig. Sie erhalten im Sekretariat der Schule Informationen zur Beantragung der Schulwegkostenfreiheit. Über Ihren Antrag entscheidet die Stadt Nürnberg.



12. Anmeldung

Am Sigena-Gymnasium werden im kommenden Schuljahr 5. Klassen
als **Halbtagsklassen** (wahlweise ohne oder mit offenem Ganztags)
und
als **Ganztagsklassen in Gebundener Form**
(5. – 7. Klasse, anschließend Halbtagsklasse)
gebildet.

Die Anmeldung für den Gebundenen und Offenen Ganztags gilt jeweils für ein Schuljahr.

Online Voranmeldung:

Vom 22.04. bis zum 03.05.2024 bitte die Online-Voranmeldung über unsere Homepage ausfüllen.

Anmeldewoche für alle Formen:

06.05. – 08.05.2024 (Mo. 08:30 – 17:00, Di. 08:30 – 17:00 Uhr bis Mittwoch 08:30 – 12:00 Uhr) im Sekretariat im Verwaltungstrakt (1. Stock)

Sollten Sie in der Anmeldewoche verhindert sein, nehmen Sie bitte unverzüglich Kontakt mit der Schulleitung (Tel.: 0911/231-7229) auf.

Hauptanmeldetag Gebundener Ganztags:

Montag, 06.05.2024, von 8:30 – 17:00 Uhr

Hauptanmeldetag Halbtag und Offener Ganztags:

Dienstag, 07.05.2024, von 8:30 – 17:00 Uhr

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- Das Übertrittszeugnis der Grundschule im Original (ohne dieses Zeugnis ist eine Anmeldung nicht möglich, es wird von uns einbehalten). Dieses muss die **Eignung** für den Besuch eines Gymnasiums enthalten. Ist dies nicht der Fall, wird der Schüler/ die Schülerin in den **Probeunterricht** verwiesen. Dieser findet vom 14.05. - 16.05.2024 am Neuen Gymnasium statt.
- Geburtsurkunde oder Geburtsschein bzw. Familienstammbuch, gegebenenfalls Aufenthaltserlaubnis und Sorgerechtsbescheinigung, im **Original** zur Einsicht.
- Gegebenenfalls die Bescheinigung über Lese-Rechtschreib-Störung.

Persönliche Beratung zum Übertritt

Neben dem Informationsabend bieten wir Ihnen zusätzlich eine individuelle **Beratung zum Gebundenen und Offenen Ganztags** sowie zur **Schullaufbahn** an. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an das Schulsekretariat (Tel.: 0911/231-7229).

13. Für Ihre Terminplanung



06.05. bis 10.05.2024	Anmeldewoche
Montag, 06.05.2024 08:30 bis 17:00 Uhr	Hauptanmeldetag Gebundener Ganzttag <i>Sekretariat 1. Stock</i>
Dienstag, 07.05.2024 08:30 bis 17:00 Uhr	Hauptanmeldetag Halbttag und Offener Ganzttag <i>Sekretariat 1. Stock</i>
Donnerstag, 25.07.2024 16:30 Uhr	Schulfest mit Kennenlernen der Klassleiter:innen <i>Pausenhof & Schulhaus</i>
29.07. bis 09.09.2024	Sommerferien Die neuen Fünftklässler:innen erhalten von ihrer Klassleitung ein Begrüßungsschreiben mit weiteren Informationen und einer Materialliste <i>per Post.</i>
Dienstag, 10.09.2024 09:00 Uhr	Begrüßungsveranstaltung und gemeinsamer Beginn des neuen Schuljahres 2023/2024 Die neuen Fünftklässler:innen und ihre Eltern treffen sich mit den Klassleitungen sowie der Schulleitung <i>in der Aula.</i> Unterrichtsende: 11:30 Uhr
September 2024 in den ersten Schulwochen	Kennenlertage der 5. Klassen mit verschiedenen Aktionen mit den Tutor:innen und Klassleitungen
Sept./ Okt. 2024	Elternabend mit Rückmeldung zur Klassensituation, Informationen zu weitergehenden Fördermöglichkeiten für Ihr Kind
Freitag, 20.12.2024 07:10 Uhr/ 07:30 Uhr	Traditionelles Kerzensingen mit Lichterzug der Fünftklässler:innen zu den Abiturient:innen und Zusammensein der gesamten Schulgemeinschaft
Juli 2024	Schullandheimaufenthalt der 5. Klassen mit ihren Klassleitungen und Tutor:innen